

## Re: Frage zu Ports

**Source:**

<http://www.tech-archive.net/Archive/German/Security/microsoft.public.de.security.netzwerk.sicherheit/2004-03/0101>

---

**From:** Wolfgang Ewert (*W.Ewert2002\_at\_gmx.de*)

**Date:** 03/08/04

Date: Mon, 08 Mar 2004 22:33:36 +0100

Hallo Elias Diet, Du teilstest mit:

> *Wolfgang jetzt hast du mich aber wirklich neugierig gemacht. Wie muss ich  
> mir einen SSH Tunnel oder IPSec vorstellen.*

Eine verschlüsselte Verbindung wird zwischen den beiden Tunnel-Endpunkten aufgemacht. Bei IPSec kann ich da (echt VPN) zwei Netzwerke verbinden, als wären sie eins. Bei SSH sieht das so aus, als wäre auf dem Clientrechner der getunnelte Dienst installiert. Für den Tunnel (beim ssh-Client-Aufruf[1]) gebe ich den betreffenden Server aus dem anderen Netz an. Der wiederum hat den Eindruck, dass der SSH-Server auf seiner Seite (der andere Tunnelendpunkt) der Client wäre, der auf ihn zugreift.

[1] L143 server:143 wäre ein Tunnel zu einem imap(Mail-)-Server  
L1143 server2:143 wäre ein 2. Tunnel zu einem Imap-Server (andere lokaler Port ist wichtig, habe jede Nr. nur einmal).  
L5900 workstation:5900 könnte ich VNC tunneln oder  
L3389 TSServer:3389 wäre das zu einem Terminalserver (haben so einen zugang, obwohl MS-RDP auch Verschlüsselung anbietet, aber der Hoster 3389 per Firewallregeln sperrt und nur IPSec oder SSH durchlässt).

> *Wie kann ich das installieren das würde mich wirklich interessieren.*

Meine Erfahrungen liegen bei SSH. Die Adresse zu OpenSSH nannte Dir schon Helmut. Der SSH-Server muss (bei mir unter Linux) in dem fernen Netz installiert werden (es gibt auch Windows-Portierungen dazu oder auch kommerz. Produkte, z.B. Tunnelier von Bitvise). Auf der Client-Seite kommt (meine Empfehlung) putty von Simon Tatham zum einsatz oder der entsprechende zum Server mitgelieferte Client.

> *Wie wird das aufgestartet?*

ssh-Daemon starten (Exe oder als Dienst).

> *Ist das ein Dienst?*

Kann, je nach Gebrauch.

> *Brauch ich dazu nicht ne fixe IP?*

Für IPSec empfohlen, bei ssh nicht, aber die Adresse der Gegenstelle  
musst Du irgendwie bekommen (z.B. über Dyndns).

Schau mal über [directory.Google](#) nach cryptography oder VPN, da sind dann  
Links zu SSH oder IPSec dabei.

HTH & HAND  
Wolfgang

--

Postings von <anonymous@discussions.microsoft.com> werden  
ungesehen geloescht. Bitte eine funktionierende Mailadresse  
einsetzen, um von mir gelesen zu werden.